

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Benjamin Schultze.

Schultze, Benjamin

Madras, 01.01.1729-31.12.1735

20. - 25. Februar 1731

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176505](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176505)

F E B R U

20 Jan 68. P. übersetzt. Weil
der dülmmeistern Wegkanin Brauch
wouden, bis zu wir ihn andern
für bringen.

21 Jan 69, 70, 71. P. translativ.
Aus Franz von H. Parck ein Dyr
ban aufalten. Nachmittags aus ga-
weisen und Mrs Consett Mr Crawford
Mrs Sommerfelds & Collson ~~besucht~~

22 Jan 72, 73. P. vertirt.

23 Jan 74, 75. P. übersetzt. Nach
Franz an H. Parck von Mrs Collson
aus nach Europa an H. Ziegenhagen
geschrieben, welches letztere in stliff
Copien von dem gedruckten Zettel
übersetzt. Mingo aus Palliacatte kam
zu uns

24 Jan 76, 77. P. absolviert. Ro.
Cinso (rusoes life & strange ad-
ventures in England. Nachmittags
mit zum Sonntag berittet.

25 An diesem Sonntag Malab: yr,

quarignt auß Math: 20, 1 — Das
mittags proponirt H. Cartorius
portug: Is forcht an Croche propo-
sition. Gut sind ab 5. J. Da is-
aus Frang abfinden. Mrs Parker
mit ihrer Tochter besuchte mich noch spät.

26 Jan 78. P. translatiret. Am 12
U. ging das Europ. Schiff die Mary
ab, auf welcher auch Briefe mitgegeben.

27 Jan 79. 80. P. übersetzt. Dasmit-
tags um 3. U. ging ich mit H. Sartorio
aus und besahen St. Thome, ferner pasirt
wir die Cat. Mcowil, stiegen auf den Alim,
begrüßten Ramon mit dem Ueborgang
des Thoms an den großen Berg, altes
mich in ein offenes Riff, ließ mich besichtigen

28. Des Morgens besahen wir den großen
Berg, stiegen des Mittags von dem Berg
ab und mit fatter, nach mittags besuchte
wir Mr. Turners in seinem Garten
und sahen per C. U. abwärts zu fah.

Gut sey die meinem Gold und
Wasser in Firdig Zeit.